

Entwicklung ebenso wie die Ministerien der Gesundheit der Länder der sub-saharischen Region profitieren von diesen neuen Entwicklungen.

Esri ist engagiert in den Anstrengungen der Antwort. Verschiedene Spezialisten der Kartographie epidemiologische angeschlossen zu den professionellen Dienstleistungen mit dem Team der OMS in Genéve. Während dieser Situation der Krise, niemand denkt an die Berechnung der Stunden! «Die Teams analysieren sorgfältig das Verhalten des Virus, identifizieren die Modelle und die Beziehungen, und entwickeln die Werkzeuge, die notwendig für eine wirksame Antwort sind», erklärte Jack Dangermond, der Präsident von Esri, während der Sitzung der Plenarversammlung der Konferenz der Benutzer im letzten Monat. «Die Plattform ArcGIS ist der Eckstein dieser Antwort und eines koordinierten und gemeinsamen, mittleren und langfristigen». Diese schreckliche Epidemie gibt uns jedoch eine Lektion und bietet, auf eine bestimmte Weise,

eine glänzende Hoffnung. Die gesammelten Daten werden eine bessere Vorbereitung auf neue Herausforderungen der öffentlichen Gesundheit, erkennbar angesichts der Verwundbarkeit bestimmter Bevölkerungsgruppen unserer Welt. Ein neues Wissen, geboren aus der Erfahrung, die wir gewinnen, ist der Tag. Am Anfang der Epidemie, jeder hat, trotz allem, reagiert auf eine ungeordnete Weise. Die Gewinnung von Daten ist unverzichtbar, die Entwicklung von Methodiken, ein besserer Grad der Koordination öffnet die Tür zu dieser Hoffnung, sicher gemessen, aber real. In diesem Kontext, ein geografischer Ansatz ermöglicht es, die Differenz zwischen dem, was wir sehen und dem, was wir wissen, zu überbrücken. Ebola ohne eine wirksame Informationsverwaltung.

Emanuele Gennai
Esri Suisse SA
Rte du Cordon 5-7
CH-1260 Nyon
e.gennai@esri.ch

Die Geozug Ingenieure AG setzt im Vermessungs- und Leitungskatasterbereich neu auf Intergraph®

Die Firma Geozug Ingenieure AG aus Baar ist ein seit 1964 bestehendes Unternehmen mit einem breiten Dienstleistungsangebot in den Bereichen Geomatik und Bauingenieurwesen. Mit dem Nachführungsgeometer Patrick Zraggen ist sie zuständig für die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung (AV) in allen elf Gemeinden des Kantons Zug. Zudem erfasst und verwaltet sie Leitungsinformationen (LK) in zahlreichen Gemeinden und bietet ihren Kunden darauf basierend ein umfangreiches Unterhaltungsmanagement an.

Bereits im Jahre 2010 hat sich die Geozug Ingenieure AG für GeoMedia® SmartClient als moderne Plattform für ihre umfassende WebGIS-Lösung GO (Geoda-

ten Online) entschieden. Diese GIS-Modernisierung soll nun im AV- und LK-Bereich weitergeführt werden. Im Rahmen eines Evaluationsverfahrens konnte sich Intergraph mit der Lösung GeoMedia® und GEOS Pro im Benchmark gegen die Mitbewerber durchsetzen.

Den Systementscheid begründet Romano Hofmann, Abteilungsleiter Geomatik bei der Geozug Ingenieure AG, mit folgenden Worten:



«Die Lösung der Firma Intergraph hat in der Evaluation den besten Gesamteindruck hinterlassen. Dank

der durchgängigen, auf offenen Standards basierenden Umsetzung ermöglicht uns die Lösung GeoMedia und GEOS Pro die flexible und effiziente Erfassung und Verwaltung von beliebigen Geodaten Themen für unsere Kunden. Mit der nahtlosen Integration des INTERLIS2-Standards in die bestehende Lösung sind wir auch für zukünftige Anforderungen bestens gerüstet.»

Im Rahmen eines gemeinsamen Projektes werden nun die Mitarbeiter geschult und die elf AV-Operate bis Ende Jahr nach GEOS Pro migriert. Im Anschluss werden alle LK-Operate nach GEOS Pro NIS in die aktuellsten INTERLIS2-Fachschalen übernommen. Intergraph und a/m/t gratulieren der Geozug Ingenieure AG zu ihrem 50-Jahr-Jubiläum herzlich, bedanken sich für das entgegen-

gebrachte Vertrauen und freuen sich auf eine angenehme und interessante Zusammenarbeit.

Intergraph (Schweiz) AG
Neumattstrasse 24
CH-8953 Dietikon
Telefon 043 322 46 46
Telefax 043 322 46 10
info-ch@intergraph.com
www.intergraph.ch

Geozug Ingenieure AG
Obermühle 8
CH-6340 Baar
Telefon 041 768 98 98
Telefax 041 768 98 99
info@geozug.ch
www.geozug.ch

a/m/t software service ag
info@amt.ch
www.amt.ch

GISday

Am 19. November 2014 ist GIS Day

Am 19. November 2014 findet der internationale GIS Day statt. Weltweit werden sich mehrere Millionen Personen an unzähligen Veranstaltungen von Geoinformationssystemen (GIS) begeistern lassen.

Das Ziel des herstellerunabhängigen GIS Day besteht darin, dass GIS-Profis einem breiten Publikum (Öffentlichkeit, Schulen, MitarbeiterInnen, Familie...) zeigen, was GIS ist und wie diese zukunftsweisende Technologie ihren Beitrag für die heutige Informationsgesellschaft, die Wirtschaft sowie die Wissenschaft leistet. Der Begriff GIS soll künftig so selbstverständlich bekannt sein, wie dies der Begriff GPS heute ist.

Am 19. November 2014 findet der internationale GIS Day statt. Weltweit werden sich mehrere Millionen Personen an unzähligen Veranstaltungen von Geoinformationssystemen (GIS) begeistern lassen.

Vormittags findet wie jedes Jahr die GEONIS UserClub Mitgliederversammlung und das esriuserforum.ch Seminar statt.

Melden Sie sich noch heute an unter www.gisday.ch.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Sie!

Esri Schweiz AG
Josefstrasse 218
CH-8005 Zürich
Telefon 058 267 18 00
info@esri.ch
www.esri.ch

Feiern Sie den GIS Day Schweiz gemeinsam mit uns im Verkehrshaus Luzern.

Esri Schweiz AG und Geocom Informatik AG laden Sie herzlich dazu ein. Ganz besonders freu-

Geocom Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 058 267 42 00
info@geocom.ch
www.geocom.ch